

Inhaltsverzeichnis

Ausbildung in Deutschland	2
Allgemeine Hinweise zur Ausbildung	2
Schulische Ausbildung	3
Duale Ausbildung	3
Ansprechstellen (HWK und IHK)	3

Ausbildung in Deutschland

Allgemeine Hinweise zur Ausbildung

In Deutschland ist es von großem Vorteil, wenn Sie einen Berufsabschluss haben, bevor Sie arbeiten gehen. **Mit Berufsabschluss** verdienen Sie im Laufe ihres Lebens **durchschnittlich mehr Geld**, werden **seltener arbeitslos** und haben **seltener befristete Arbeitsverträge** als wenn Sie ohne Berufsabschluss Arbeit suchen.

Ein Ausbildungsbeginn ist grundsätzlich jederzeit möglich. Der reguläre **Ausbildungsbeginn** ist der **1. August oder 1. September** eines jeden Jahres. In einigen Berufen ist der Beginn auch zum 1. Februar oder 1. März möglich. Bei abweichendem späteren Ausbildungsbeginn sollte Rücksprache mit der jeweiligen Berufsschule genommen werden.

Die Dauer einer Berufsausbildung ist abhängig vom Ausbildungsberuf. In der Regel dauert sie **3 Jahre**. Am Ende der Ausbildungszeit machen Sie eine **Abschlussprüfung**. Wenn Sie die Prüfung bestehen, können Sie danach in diesem Beruf arbeiten. Für eine Ausbildung gibt es **keine Altersbegrenzung**.

Eine Ausbildung kann **auch in Teilzeit** absolviert werden. Die Ausbildung in Teilzeit dauert genauso lange, wie eine normale Vollzeitausbildung, die tägliche oder wöchentliche Ausbildungszeit im Betrieb wird gekürzt.

Eine **erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung** bietet Ihnen viele **Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt**. Sie können auch im Anschluss an eine Ausbildung noch ein **Studium** aufnehmen.

Um einen Einblick in einen Beruf zu bekommen, kann es sinnvoll sein ein Praktikum zu machen. Sie können dadurch herausfinden, ob der Beruf Ihnen gefällt. Außerdem können Sie Ihre Deutschkenntnisse verbessern.

Wenn Sie sich für eine Ausbildung bewerben möchten, sind die **Deutschkenntnisse** sehr wichtig (mind. B1). Denn in Betrieben und Berufsschulen und Fachschulen wird Deutsch gesprochen. Die Prüfungen finden auch auf Deutsch statt.



Ob Sie eine Ausbildung machen dürfen, hängt von Ihrem **Aufenthaltsstatus** ab. Lesen Sie dazu [hier](#) und [hier](#).

Weitere Informationen:

Bei der [Berufsberatung](#), bei [planet-Beruf](#), auf [azubi.de](#) und [BERUFENET](#) erhalten sie weitere Informationen und Beratung zu möglichen Ausbildungen.

Jobs for Future - Berufsmesse

In Mannheim findet jedes Jahr einmal die **Jobs for Future** Messe. Dort kann man sich über Ausbildungen informieren und direkt mit verschiedenen Arbeitgebern in Kontakt treten.

📅 Diese findet vom **22.-24.02.2024** in der Maimarkthalle Mannheim([Xaver-Fuhr-Straße 101, 68163 Mannheim](#)) statt.

🌐 <https://www.jobsforfuture-mannheim.de/home>

Schulische Ausbildung

Bei einer **schulischen Ausbildung** gehst du nur zur Schule. Du arbeitest also nicht in einer Firma, so wie es bei einer betrieblichen Ausbildung ist. Eventuell machst du ein Praktikum in einer Firma, aber du arbeitest viel weniger praktisch als in einer dualen Ausbildung. Solche schulischen Ausbildungen gibt es oft in Berufen, die mit Gesundheit, Menschen oder Medien zu tun haben.

Duale Ausbildung

Eine duale Ausbildung kombiniert **theoretisches Wissen** mit **praktischen Erfahrungen**. Um die Theorie zu lernen, besuchen Sie ein bis zwei Mal pro Woche oder blockweise eine Berufsschule. In der restlichen Zeit Ihrer Berufsausbildung setzen Sie das erlernte Wissen in der praktischen Arbeit in einem Unternehmen um. Die Kombination aus Theorie und Praxis in deutschen Berufsausbildungen ist weltweit einzigartig. Damit haben Sie eine gute Grundlage und können nach Ihrem erfolgreichen Abschluss im Beruf direkt richtig durchstarten.

Während der dualen Ausbildung arbeiten Sie in einem Unternehmen und erhalten ein festes Gehalt. Im ersten Ausbildungsjahr verdienen Sie mindestens 818 Euro brutto, häufig sogar mehr. Im Durchschnitt beträgt das Gehalt im ersten Jahr etwa 1.000 Euro brutto, und dieser Betrag steigt in den folgenden Jahren um etwa 80 bis 100 Euro pro Jahr.

Wenn Sie eine Ausbildung machen möchten, sind Deutschkenntnisse sehr wichtig. Sie sollten mindestens Deutsch auf dem Niveau B1 können. In der Firma, in der Berufsschule und in der Fachschule wird Deutsch gesprochen. Auch die Prüfungen sind auf Deutsch.

In einem [kurzen Film von "Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge"](#) wird die Berufsausbildung in verschiedenen Sprachen vorgestellt.

Je nachdem, welchen Beruf man in einer dualen Ausbildung erlernen möchte, wendet man sich an die entsprechende Stelle.

Ansprechstellen (HWK und IHK)

Handwerkskammer (HWK)

Für handwerkliche Berufe ist die [Handwerkskammer](#) zuständig.

Die Handwerkskammer hat spezielle Ansprechpartner, die Ihnen helfen.

Wenn Sie eine Ausbildung im Handwerk machen möchten, unterstützt die Handwerkskammer Sie.

Sie hilft Ihnen auch dabei, einen Ausbildungsplatz zu finden oder sich auf die Ausbildung vorzubereiten.

Handwerkskammer Mannheim:

📍 [B1, 1 - 2, 68159 Mannheim](#)

☎ [0621180020](#)

@ info@hwk-mannheim.de

🌐 <https://www.hwk-mannheim.de/>

Projekt Integration durch Ausbildung

Es ist wichtig, dass Menschen eine Ausbildung machen und arbeiten. So können sie sich gut in Deutschland integrieren.

Das Handwerk braucht weiterhin viele gut ausgebildete Fachkräfte. Die Handwerkskammer Mannheim Rhein -Neckar - Odenwald führt das Projekt „Integration durch Ausbildung – Perspektiven für Flüchtlinge und Zugewanderte“ durch. Das Projekt sucht junge Geflüchtete und Zugewanderte. Diese jungen Menschen müssen das passende Sprachniveau haben. Sie müssen auch Interesse am Handwerk mitbringen. In einem Gespräch bekommen sie Beratung. Dabei wird ein persönlicher Plan gemacht, um sie zu unterstützen. Auch wenn die Ausbildung schon angefangen hat, bekommen die Teilnehmenden weiter Hilfe und Begleitung.

Beratung für alle, die eine Ausbildung machen möchten:

- Wir erklären Ihnen, welche Berufe es gibt und wie Sie eine Ausbildung finden können.
- Wir schauen uns Ihre Bewerbungsunterlagen an und helfen Ihnen beim Bewerben.
- Wir unterstützen Sie, wenn Sie ein Praktikum, eine Vorbereitung oder einen Ausbildungsplatz suchen.
- Wir bieten Sprachkurse und Nachhilfe an.
- Wir begleiten Sie, wenn Sie mit der Ausbildung anfangen – und noch bis zu 6 Monate danach.

🌐 [Projekt Ausbildung durch Integration](#)

Kontakt:

Herr Benjamin Gilberts

☎ [062118002170](#)

@ benjamin.gilberts@hwk-mannheim.de

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Die Industrie- und Handelskammer kümmert sich um Berufe in der industriellen Fertigung, im Handel und in Dienstleistungen. Zum Beispiel für Anlagenmechaniker/-in oder Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel. Auch die Industrie- und Handelskammer Mannheim hat spezielle Ansprechpartner. Sie beraten zu Ausbildung, Einstiegsqualifizierung und Praktikum.

Industrie- und Handelskammer Rhein - Neckar Mannheim:

📍 [L1, 2, 68161 Mannheim](#)

☎ [0621 17090](#)

@ ihk@rhein-neckar.ihk24.de

🌐 <https://www.ihk.de/rhein-neckar/>